

# Prügelvorwürfe gegen griechische Polizei

**Athen.** Griechische Polizisten sollen zwölf minderjährige Migranten auf der Insel Lesbos mehrere Stunden lang festgehalten, in eine Zelle eingesperrt und schikaniert haben. Das teilte die Hilfsorganisation Ärzte der Welt in einem Brief an Migrationsminister Ioannis Mouzalas mit. Der Protestbrief wurde am gestrigen Mittwoch in der griechischen Presse veröffentlicht. Der Zwischenfall habe sich am 24. Juni im Registrierzentrum von Lesbos beim Dorf Moria ereignet. Nach einem Streit zwischen Migranten habe ein Stein einen griechischen Polizisten getroffen. Dieser sei außer sich gewesen, habe einen Minderjährigen geschlagen und die anderen bedroht. Eine Reaktion seitens des Migrationsministers gab es zunächst nicht. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/289002.pruegelvorwuerfe-gegen-griechische-polizei.html>*